

Das Tagebuch von mArtin...

17. Mai 2018 19:10 Uhr

Genial! Vor der neuen Datenschutz-Verordnung machen sich tatsächlich einige Firmen total in die Hose. Ist relativ logisch, denn von derart großen Strafandrohungen für Täter in diesem Bereich war eigentlich noch nie die Rede. Bisher zog eine Verletzung des Datenschutzes vielleicht ein bisserl eine Verwarnung nach sich oder einen kleinen Shitstorm im Netz, mehr nicht. In den letzten zwei Wochen kamen also insgesamt über zwei Dutzend Schreiben von Firmen mit ganz lieb formulierten Bitten bei mir an, *ich möge doch bitte deren neuen AGB zum Thema »Datenschutz« ansehen und bestätigen*, denn sonst könnten sie mir leider nicht mehr den wunderschönen Newsletter senden (den sie mir in Wahrheit bisher ohnehin ohne meine Anforderung und/oder Bestätigung zugesendet haben).

Wie herrlich. Einfach sitzen und gar nichts tun - und der Newsletter meldet sich von ganz von alleine für immer ab...!

(C) mArtin 2024

Kommentare:

18. 05. 2018 - 11:50 Uhr

fxn

wirklich gute idee von newsletter!!!!

18. 05. 2018 - 12:53 Uhr

mArtin

:-)

18. 05. 2018 - 17:55 Uhr

Kurtl+Kreisch

Ich glaub aber, dass dann die Firmen nur mehr 20 Adressen haben statt 20.000 und deshalb wird ihnen das wahrscheinlich wurscht sein ob Du antwortest oder nicht. Sie nehmen einfach eine kongruente Handlung an, wenn Du nicht abbestellst.

19. 05. 2018 - 12:33 Uhr

mArtin

Das sind genau die Gedanken, die ich ja ursprünglich ebenfalls hatte.

Dann habe ich einen dieser Briefe (ein öst. Reiseveranstalter, mit dem ich nie Kontakt hatte) durchgelesen und dort steht (Zitat): »Um Ihnen den Newsletter weiterhin online zusenden zu können, bitten wir erneut um Ihre Zustimmung.« ? und dies ist bereits die 4. oder 5. Aufforderung von dieser Firma.

Sie scheinen sich also tatsächlich an die neue Verordnung zu halten und haben nun natürlich Angst um ihre Adressen...!